

Preisblatt 5
Entgelte für Jahresleistungspreissystem
für Entnahme mit Leistungsmessung - Netzreservekapazität

Gültig ab 01.07.2020

Zur Absicherung des Ausfalls einer Erzeugungsanlage kann für den Zeitpunkt und den Umfang des Reservestrombezuges eine Reserve-Netzkapazität beim Verteilnetzbetreiber bestellt werden. Die Reserve-Netzkapazität kann bis zur Höhe der Engpassleistung der Erzeugungsanlage pro Jahr bestellt werden.

Es gelten die nachfolgenden Preise:

Jahresleistungspreissystem für Entnahme mit Leistungsmessung - Netzreservekapazität	Reservekapazität		
	0 bis 200 h/a	200 bis 400 h/a	400 bis 600 h/a
	€/ kW * a	€/ kW * a	€/ kW * a
Mittelspannung (MS)	41,82	50,19	58,55
Umspannung Mittel-/ Niederspannung (USp. MS/NS)	45,69	54,82	63,96
Niederspannung (NS)	52,13	62,56	72,98

Verluste

Die mit dem Energietransport verbundenen elektrischen Verluste sind mit den Netznutzungsentgelten abgegolten. Bei Entnahme der elektrischen Energie aus der MSP-Ebene und deren Erfassung durch eine niederspannungsseitige Messeinrichtung wird ein Zuschlag für Transformatorenverluste in Höhe von 1,5% auf die Arbeitsmengen und die Leistungswerte erhoben.

Mehr-/Mindermengen

Die Preise werden nach dem VDN-Praxisleitfaden "Ermittlung und Abrechnung von Jahresmehr-/Jahresmindermengen" vom 28.09.2007 auf Basis von EEX-Börsenstundenpreisen ermittelt.

<https://www.bdew.de/energie/mehr-mindermengenabrechnung-strom/>

Die Preise verstehen sich zzgl. Mehrkosten aus:

Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, § 19 StromNEV-Umlage, Offshore-Haftungsumlage,

Umlage aufgrund der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten

und aus der Umsetzung weiterer gesetzlicher Vorgaben (-> Preisblatt 16),

Messstellenbetrieb (Preisblatt 7 bis 11),

ggf. Konzessionsabgabe (-> Preisblatt 14) und Umsatzsteuer in Höhe von zurzeit 16 %.